

Helsingfors (Finland),
Febr. 15, 1880.



Hochgeehrter Herr!

Ich danke herzlich für die
von Ihnen gesandten Lebermoose,
welche alle frondöse Formen sind;
haben Sie doch keine foliose, wie
ächte Jungermannien etc. genannt?
Die Bestimmungen finden Sie in
diesem Briefe. Von diesen allen
war es besonders eine welche mir
sehr interessant ist, nämlich n.
39: Lunularia G. fr. ! Wäre es Ihnen
vielleicht möglich von derselben mir
in August oder September lebende
und fertile Exemplaren mit noch
nicht aufgesprungenen doch völlig
reifen Früchte in Spiritu concentr.

aufbewahrt mit der Bitte zu-
senden, denn es wäre mir sehr
wichtig solche zu erhalten!

Leben Sie recht wohl!

Mit grüßter Hochachtung

Ihr ergebener

S. O. Lindberg.

P. S. Entschuldigen eine An-
merkung, ich kann nämlich nicht
die deutsche Schreibstyle deciff-
riren!

- / 33. *Fegatella conica* Steud.
 / 34. *Mnium affine* Steud.
 / 35 & 36. *Pellia calycina* Steud.
 / 37. *Verisimile Anthoceros levis*.
 / 38. *Pellia calycina* Steud.
 39. *Lunularia vulgaris* G. fr. !
 / 39 (specimen aliud!) *Anthoceros levis*?
 / 40. *Reboulia hemisphaerica* G. fr.
 / 41. *Anthoceros punctatus* G. fr.

15/ij 80.

S.O.L.

35. *Agrostis capillaris* L.
36. *Agrostis alba* L.
37. *Poa annua* L.
38. *Poa trivialis* L.
39. *Poa pratensis* L.
40. *Poa annua* L.
41. *Poa trivialis* L.

1880

1880